

Die AUTOonline-Story

Wer hat´s erfunden? AUTOonline!

1996 war es soweit. AUTOonline erfand die erste internetgestützte Profi-Plattform für die Restwertermittlung und den Verkauf und Kauf von Unfallfahrzeugen, kurz: die erste Restwertbörse war gegründet.

Mit viel Sachverstand, Branchenkenntnissen und Prozessanalysen entstand eine Dienstleistung und eine Softwareunterstützung, die es ab diesem Zeitpunkt allen Beteiligten am System erlaubte, automatisiert und schnell den gesamten deutschen Markt auf den heimischen Schreibtisch zu holen. Sachverständige und Versicherungen stellten beschädigte Fahrzeuge ein; Käufer aus ganz Deutschland gaben mit nur einem Klick Gebote ab.

Angebot und Nachfrage fanden einen neuen Marktplatz. Heute ist dieser Marktplatz nicht nur Europas führendes Online-Portal für den Profi-Handel mit Unfallfahrzeugen, sondern auch eine bedeutsame Marktgröße in der Vermarktung von Flottenfahrzeugen aus Fuhrparkbeständen. Sei es für große Kauffuhrparks, für Hersteller und Ihre Banken, für große Autohäuser, für Leasinggesellschaften oder für Car Rentals.

AUTOonline ist so erfolgreich, da alle am Prozess beteiligten Personen einen Nutzen daraus ziehen.

Die AUTOonline GmbH wurde zum 01.01.2009 von der Solera Inc. übernommen. Die Solera Inc. ist ein marktführendes Unternehmen welches sich im Wesentlichen mit Schaden-Management-Prozessen beschäftigt. Unter anderem ist auch Audatex, uns allen in Deutschland hinlänglich bekannt, ein Unternehmen der Solera Gruppe.

Das Prinzip:

Frau Müller hat einen Unfall. Sie geht zu Ihrer Versicherung und erwartet, dass sie finanziell so gestellt wird, wie vor dem Unfall.

Dafür benötigt die Versicherung einen Restwert (das ist der Wert des Fahrzeuges nach dem Unfall). Der Restwert wird vom Wiederbeschaffungswert abgezogen (Wiederbeschaffungswert ist der Wert, den das Kfz unmittelbar vor dem Unfall noch hatte). Dies ist die Differenz, welche der Kfz-Halter von der Versicherung ausbezahlt bekommt.



Der Restwert wurde früher von mehreren lokalen Aufkäufern geschätzt. Dieses Verfahren war äußerst aufwändig, da der Sachverständige alle diese Aufkäufer einzeln kontaktieren musste.

Heute wird das verunfallte Fahrzeug in die Restwertbörse eingestellt. Hier können über 3.000 Profi-Händler auf das Fahrzeug bieten. Dies ist eine erhebliche Arbeitserleichterung. Auf diese Art und Weise ermittelt AUTOonline einen unabhängigen und marktgerechten Restwert.

Nachdem die Gebotsrunde beendet ist, erhält der Einsteller (in der Regel die Versicherung oder der Sachverständige) ein verbindliches Kaufangebot über das höchste Gebot. Dies ist auch gleichzeitig der Restwert.

Durch den Marktplatzcharakter steigen die Preise. Im Schnitt beträgt die Preissteigerung pro Restwert 700€. Die Versicherung kann den Fall nun auf Basis des Restwertes abwickeln und generiert ein enormes Sparpotenzial. Der Kfz-Halter kann sein Fahrzeug schnell, einfach und bequem zu einem marktgerechten Preis verkaufen.

So einfach ist das!

Die Beteiligten:

Kfz-Halter:

- Private Personen

Einsteller:

- Versicherungen
- Sachverständige
- Sachverständigen Organisationen

Aufkäufer:

- Unfall- und Gebrauchtwagenhändler
- Recycler

Die Vorteile:

Kfz-Halter:

- Schnelle, professionelle und einfache Abwicklung
- Keine nervigen Anrufe oder Preisdiskussionen

Einsteller:



- Durch die marktgerechten Preise erheben sich im Durchschnitt 700€ mehr pro Restwert, das generiert den Versicherungen enorme Ersparnispotenziale und dem Sachverständigen wird ein ganzes Stück Arbeit abgenommen

Aufkäufer:

- Zeitersparnis: Per Mouseklick haben Sie jeden Tag über 4.000 frische Fahrzeuge, auf die Sie bieten können

Die Zahlen:

- Jährlich werden über 1 Mio. Fahrzeuge bei AO eingestellt.
- Täglich mehr als 4.000 neue Kfz in der Börse
- Über 3.000 angeschlossene Profi-Händler
- Über 4.000 angeschlossene Sachverständige
- Partner aller großen Kfz-Versicherungen

Und so geht die Erfolgsstory weiter...

Wer das AUTOonline-Prinzip verstanden hat, wird sich nun nicht mehr wundern, dass die Wert-Experten mittlerweile in über 20 Ländern vertreten sind.

Derzeit beschäftigt das Unternehmen 115 Mitarbeiter rund um den Globus, und jeder von Ihnen ist von der Idee AUTOonline überzeugt und mit Herzblut dabei.

